



Geschäftsbericht 2019

1. Grundlagen

Die Stiftung Bürgerschloss Bredeneek e.V. wurde am 21.12.2008 von acht Mitgliedern gegründet. Der Verein wurde am 26.02.2009 unter dem Aktenzeichen VR 5356 KI in das Vereinsregister eingetragen.

Am 07.05.2020 erfolgte beim Amtsgericht Kiel die Änderung der Eintragung in: Förderverein Bürgerschloss Bredeneek e. V.

Sitz des Vereins ist Lehmkuhlen, Schloss Bredeneek. Der Vorstand im Sinne des § 26 BGB besteht aus fünf Vorstandsmitgliedern. Der Verein wird gerichtlich und außergerichtlich durch jedes Vorstandsmitglied allein vertreten.

Vorstandsmitglieder sind zur Zeit der Eigentümer Jürgen Paustian, Dr. Norbert Langfeldt, Günter Kalin, Dr. Oliver Winzer und Bürgermeister Günter Frehse.

Dem Verein ist durch das Finanzamt Kiel mit Bescheid vom 23.08.2019, Steuernr.: 20/293/88135, weiterhin die Anerkennung steuerbegünstigter Zwecke im Sinne des § 51 ff der Abgabenordnung erteilt worden. Die letzte Überprüfung fand im Jahre 2019 auf der Grundlage der Steuererklärung 2018 statt.

2. Vereinszwecke

Zwecke des Vereins sind die Förderung

- der Sanierung und Erhaltung des unter Denkmalschutz stehenden Kulturdenkmals "Herrenhaus und Park Bredeneek",
- der Bürgerbildung in den Bereichen des Leitbildes einer Bürgergesellschaft, des systemisch-evolutionären und vernetzten Denkens sowie kommunikativer Fähigkeiten.

Die Satzungszwecke werden insbesondere verwirklicht durch

- die Durchführung von Maßnahmen zur Erhaltung und Sanierung in den öffentlich zugänglichen Bereichen des Herrenhauses und des Parks Bredeneek oder die Gewährung von Zuschüssen zur Durchführung derartiger Maßnahmen an die Eigentümer oder zur Nutzung dinglich Berechtigten,
- die Entwicklung und Nutzung des Schlosses und des Parks zu einem der Öffentlichkeit zugänglichen überregionalen Zentrum für Bürgerbildung und Bürgerbegegnung,
- die Durchführung von Großgruppenveranstaltungen, Workshops, Seminaren, Vorträgen, Kongressen etc.,
- den Transfer von Wissen durch eigene Publikationen und die Sammlung und Bereitstellung von Publikationen Dritter in gedruckter und digitaler Form,
- kulturelle Betätigung im Schloss Bredeneek im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit

3. Mitglieder

Der Verein hat ordentliche und fördernde Mitglieder.

Ordentliche Mitglieder bringen sich und ihre Fähigkeiten aktiv in den Verein ein und haben Entscheidungsrechte in der Mitgliederversammlung. Ordentliche Mitglieder zahlen einen Mitgliedsbeitrag von 60 €.

Fördernde Mitglieder unterstützen den Verein regelmäßig finanziell und haben einen privilegierten Zugang zu den Vereinsaktivitäten sowie den Räumlichkeiten des Vereins im Schloss. Der Mitgliedsbeitrag beträgt für Personen 120 € und für Organisationen 240 € jährlich.

Der Mitgliederbestand hat sich wie folgt entwickelt¹:

Status	2015	2016	2017	2018	2019
ordentlich	15	13	13	16	15
fördernd	12	12	8	11	12
Gesamt	24	23	21	23	23

Das Beitragsaufkommen betrug

im Jahr 2014	2.160 €
im Jahr 2015	1.560 €
im Jahr 2016	2.710 €
im Jahr 2017	2.280 €
im Jahr 2018	2.050 €
und im Jahr 2019	3.060 €

4. Vorstand

Die Mitgliederversammlung beschloss in ihrer Sitzung am 15.04.2016 die Aufstellung einer neuen Vereinssatzung. Die neue Satzung sieht eine Erweiterung des Vorstandes vor. Als weitere Vorstandsmitglieder wählte die Versammlung Dr. Oliver Winzer und Jens Podbielski.

Der Vorstand, mit den derzeitigen Mitgliedern Jürgen Paustian, Dr. Norbert Langfeldt, Günter Kalin, Dr. Oliver Winzer und Günter Frehse haben am 28.01.2019 und am 28.08.2019 eine Vorstandssitzung durchgeführt.

5. Kuratorium

Zur Unterstützung und Beratung des Vorstands bei der Erfüllung seiner Aufgaben in Fragen grundsätzlicher Bedeutung wurde satzungsgemäß ein Kuratorium eingerichtet. Neben dieser Funktion hat das Kuratorium das Recht, dem Vorstand von sich aus Vorschläge zur Vereinsführung zu unterbreiten. Zur Mitarbeit im Kuratorium haben sich bereit erklärt:

Dr. Frieder Henf, Schwentinental,
Mario Neu, Preetz,
Hans-Werner Hansen, Lebrade
Herbert Jacobs, Schwentinental,
Birger Kupper, Preetz,
Karin Peters, Kiel,
Holger Wittig-Koppe, Kiel.

Mit diesen Personen ist es gelungen, entsprechend dem Satzungsauftrag das Kuratorium aus Persönlichkeiten verschiedener gesellschaftlicher Bereiche zu besetzen, die über Erfahrungen bzw. Kompetenzen im Stiftungswesen, der Vereinsführung oder den verfolgten Vereinszwecken verfügen. Juristische und berufliche Kompetenzen sind ebenso vertreten wie Kompetenzen im vernetzten Denken, im Marketing, im Finanz- und Bankenwesen, in der Bildungsarbeit und der Organisation von Non-Profit-Organisationen.

Die Mitglieder haben sich darauf verständigt, von der Möglichkeit einer formellen Geschäftsordnung und Organisation des Kuratoriums abzusehen und sich stattdessen informell in die laufende Vereinsarbeit zu integrieren. Entsprechend unterstützen die Kuratoren den Vorstand von Fall zu Fall und projektbezogen. Die Notwendigkeit für Kuratoriumssitzungen ergab sich im Jahre 2019 nicht.

6. Kassenprüfung

Am **20.05.2020** fand die Prüfung der Kasse der Stiftung Bürgerschloss Bredebeck e.V. für die Zeit vom 01.01 - 31.12.2019 statt.

Die Prüfung wurde von Frau Friederike Franke und der in der Mitgliederversammlung am 26.04.2019 für die Jahre 2019 und 2020 gewählten Kassenprüferin Frau Andrea Wittenhagen-Keck durchgeführt.

Die Prüferinnen stellten fest, dass die Kasse ordnungsgemäß geführt wurde. Die Prüfung ergab keine Beanstandungen.

Zu der Finanz- und Kassenlage wird näher unter Ziffer **8.** dieses Berichtes vorgetragen.

7. Erfüllung der Vereinszwecke

7.1 Denkmalpflege/Sanierung

Nach den in den Jahren 2010 bis 2012 durchgeführten Ausstattung der Vereinsräume einschließlich der Kellerräume mit einer Heizung mit einem Gesamtkostenaufwand von rd. 26.000 Euro wurde im Jahre 2019 eine denkmalpflegerische Maßnahme beantragt.

Da im Laufe der letzten Jahrzehnte einige der im denkmalgeschützten Park vorhandenen Bäume altersbedingt entfernt werden mussten, hat sich der Verein dazu entschieden, in einer ersten Maßnahme vier dieser nicht mehr vorhandenen Bäume durch Neupflanzungen zu ersetzen.

Dieses musste bei der Denkmalschutzbehörde beantragt werden. Die Genehmigung wurde in 2019 erteilt. Die Pflanzung wird im Frühjahr 2020 durchgeführt.

7.2 Ausstattung der Vereinsräume

In 2019 wurden keine weiteren Ausstattungsgegenstände für den Verein oder die Vereinsräumlichkeiten angeschafft.

7.3 Bildungsmaßnahmen

7.3.1 Bredeneeker Gespräche

Die im Laufe des Jahres 2011 von uns ins Leben gerufene Veranstaltungsreihe „Bredeneeker Gespräche“ hat sich weiter etabliert und wurden mit zahlreichen Themen in 2019 fortgeführt (siehe Jahresprogramm 2019).

Entsprechend den Zielen unseres Vereins, an dem besonderen Ort eines Bürger Schlosses die Begegnung von Bürgerinnen und Bürgern zu ermöglichen, das Engagement in einer Bürgergesellschaft zu fördern sowie durch Bildungsangebote das Denken für ein vernetztes Denken zu öffnen, bewegen sich die „Bredeneeker Gespräche“ in diesen Themenbereichen.

Die Themen wurden entweder durch „versierte Laien“ oder Experten eingebracht, um dann im Dialog mit den Teilnehmern vertieft zu werden. Die Gespräche finden in der Regel an einem letzten Montag im Monat, jeweils um 19.30 Uhr, statt.

Zu den Bredeneeker Gesprächen, die jeweils am letzten Montag im Monat stattfinden, ist jeder herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei. Am Anfang des Jahres wird ein Jahresprogramm erstellt. Zu den einzelnen Terminen wird über die Presse, auf der Internetseite sowie per Email eingeladen.

Im Jahr 2019 lag der Schwerpunkt der Themen im Bereich einer nachhaltig gestalteten Zukunft sowie der Vorstellung des Projektes „Jugend gestaltet nachhaltige Zukunft“ durch Schüler des Friedrich-Schiller-Gymnasiums.

An dieser Stelle sei Herrn Dietrich Sturm gedankt, der sich seit der Übernahme der Gestaltung dieser Gespräche mit großen Engagement dafür einsetzt, interessante Themen und Vortragende für die Bredeneeker Gespräche zu gewinnen.

Der gut besuchte vorweihnachtliche Abend rundete das Jahresprogramm ab.

7.4 Öffentlichkeitsarbeit

Ein wesentlicher Teil der Öffentlichkeitsarbeit im Jahr 2019 betraf wieder die regelmäßige Pflege des Internet-Auftrittes www.buergerschloss-bredeneek.de durch die Fa. Raisdorf-Inside.

In 2019 fand außerdem turnusgemäß das alle zwei Jahre stattfindende Kinderfest auf dem Schlossgelände statt. Wie der Presse zu entnehmen war, war dies wieder ein voller Erfolg. Viele Beteiligte mit ihren unterschiedlichen Aktionsangeboten haben dafür gesorgt, dass nicht nur die Kinder, sondern auch die Erwachsenen diesen Tag genießen konnten.

7.5 Treuhandstiftung

Im Februar 2013 beschloss der Vorstand die Durchführung des Projektes „Gründung einer Treuhandstiftung“ in Kooperation mit der Gemeinde Lehmkuhlen. Mit der Projektleitung wurde unser Mitglied, Herr Dr. Winzer, beauftragt. Die Mitgliederversammlung hat diesen Beschluss am 27.05.2013 zustimmend zur Kenntnis genommen. In mehreren Arbeitsgruppensitzungen mit Vertretern der Gemeinde Lehmkuhlen wurde anschließend das Projekt soweit vorbereitet, dass die Gemeinde Lehmkuhlen im Jahre 2017 zustimmende Beschlüsse fasste, die im Jahr 2018 zur Gründung der Treuhandstiftung führte.

Durch einen Spendenaufruf innerhalb des Vereins konnte das Anfangskapital von 7.500 € auf etwa 17.500 € aufgestockt werden.

Als schwierig erwies sich die Anlage des Stiftungskapitals durch die Amtsverwaltung Preetz-Land. Die notwendige gewinnbringende Anlage des Stiftungskapitals in Aktien ist nach einem Schreiben von der Amtsverwaltung nicht mit dem kommunalen Haushaltsrecht vereinbar. Deshalb wird in 2020 nach einer alternativen Lösung gesucht, die auch eine Veränderung des Treuhänders bedeuten kann.

7.6 Aktivitäten des Instituts für vernetztes Denken

Das „Institut für Vernetztes Denken“ wurde in 2017 gegründet. Diese Institutsgründung war notwendig für die Beantragung und Durchführung von Projekten im Bereich Bildung in Schulen und von Projekten über die Aktivregion. Am 26.03.2018 übergab der Innenminister Hans-Joachim Grote den Förderbescheid über ca. eine halbe Million € für das Projekt „Jugend gestaltet nachhaltige Zukunft“.

Im Laufe des Jahres 2018 erfolgte für dieses Projekt eine Förderung durch die Peter-Petersen-Stiftung in Höhe von 50.000 €.

Das Projekt hat sich in 2019 erfolgreich entwickelt. Zahlreiche Projekte sind vorgestellt worden. Den ersten Preis in 2019 hat das Friedrich-Schiller-Gymnasium in Preetz mit dem Projekt Plastikfasten gewonnen.

Die Preisverleihung fand im Landtagsgebäude in Kiel statt.

Weitere Projekte des Instituts sind beantragt und werden voraussichtlich in 2020 starten. Das Gesamtvolumen der Projekte wird dann deutlich über 1.000.000 € liegen.

Für die Durchführung solcher Projekte sind in 2019 von der Peter-Petersen-Stiftung weitere 50.000 € gestiftet worden.

8. Finanzielle Grundlagen

Der Kassenbestand in 2019 betrug am Ende des Jahres **60.552,15 €**.

Wesentliche Einnahmequelle waren die Mitgliedsbeiträge und zweckgebundene Zuschüsse.

Zu Bereichen zusammengefasst haben die Einnahmen und Ausgaben des Vereins im Jahre 2019 folgende Struktur:

Einnahmen:

Bereich	€
Mitgliedsbeiträge	3.060,00
Spenden allgemein	10.000,00
Zuschuss Treuhandstiftung	5.900,00
Veranstaltungen / Kinderfest	750,00
Gesamt	19.710,10

Ausgaben:

Bereich	€
Zuschuss Treuhandstiftung	9.000,00
Geschäftsführung	464,43
Öffentlichkeitsarbeit	420,00
Veranstaltungen / Kinderfest	401,92
Gesamt	10.286,35

9. Vernetzung/Kooperation

Die Bürgergesellschaft, als dessen Teil wir uns verstehen und deren Entwicklung wir unterstützen wollen operiert, so formulieren wir es in der Präambel zu unserer Satzung, in der Form des kommunikativen Netzwerkes. Deshalb ist es uns ein wichtiges Anliegen, auch die innere und äußere Vernetzung unseres Vereins zu fördern.

Die Projektentwicklung und -Abwicklung im Institut für Vernetztes Denken hat zu einem intensiven Kontakt und Austausch von vereinsrelevanten Themen zwischen dem Verein, den Landesministerien, den Schulen sowie den Aktivregionen in ganz Schleswig-Holstein geführt. Inzwischen gibt es sogar Kontakte zu anderen Bundesländern.

Mit der Gemeinde Lehmkuhlen haben wir die Kooperation mit der Gründung einer Treuhandstiftung auf eine langfristige vertragliche Vereinbarung gebracht.

Der „inneren“ Vernetzung dienen die Treffen der Vereinsmitglieder am letzten Montag im Monat (LeMoMo) im unregelmäßigen Wechsel mit den „Brede-necker Gesprächen“.

10. Zusammenfassung

Aus Sicht des Vorstands hatte das elfte Jahr des Bestehens seine Höhepunkte wieder in den „Bredeneeker Gesprächen“, dem Kinderfest, den Projektaktivitäten des Instituts für vernetztes Denken sowie dem Erfolg des Projektes „Jugend gestaltet nachhaltige Zukunft“ mit der Preisverleihung an das Friedrich-Schiller-Gymnasium.

Für die Unterstützung, die wir im Jahre 2019 erhalten haben, danken wir herzlich.

Lehmkuhlen im Juni 2020

Jürgen Paustian

Dr. Norbert Langfeldt

Günter Kalin

Günter Frehse Jens Podbielsi